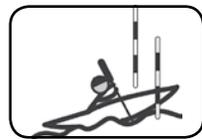


Grüße aus Downunder



Am Montag, dem 10.02.2014 war Check-In am Flughafen München. Das Team um Bundestrainer Michael Trummer startete ins Trainingslager nach Australien mit einem Zwischenstopp in Dubai. Es war eine logistische Herausforderung. Hier die Eckdaten: 27 Personen, 18 Boote, jede Menge Paddel und Material; macht zusammen 981 kg Gepäck!!!

Jetzt hieß es für uns Training, Training ... bis zum 10. März unter der Sonne Australiens! Das waren intensive Trainingseinheiten im Wildwasser, Kraft- und Athletiktraining. Wir waren von Anfang an voll motiviert und die Stimmung im Team sehr gut.

Die Vierer-Appartments waren top und Dennis und ich mit Franz Anton und Jan Benzien in einem Quartier untergebracht. Unsere Trainingsgruppe bei Sören Kaufmann bestand aus Dennis und mir! Nach zehn Trainingstagen ging es in den Wettkampf.

Vom 21. bis 23.2.2014 startete hier in Australien das 1. Weltranglistenrennen in diesem Jahr (Oceania Championships, Penrith/Australia). Das deutsche Slalomteam ging mit 21 Athleten an den Start.

Die Qualifikation war überstanden, aber im Halbfinale war leider aus meiner Sicht Feierabend ... Bis Tor 16 war ich (Florian) mit einer guten Zeit unterwegs und musste hier eskimotieren, das war's dann – nehmen wir es als Erfahrung für die bevorstehende Junioren-Weltmeisterschaft 2014 in Penrith mit! Für Dennis lief es sehr gut.



In Downunder: Florian Breuer (li.) und Dennis Söter

Er konnte sich als 10. für das Finale qualifizieren und musste folglich als erster deutscher Starter im Finale ran. Er legte eine Fahrzeit von 99,84 Sek. vor, und aufgrund einer Torstabberührung ergab dies 101,84 Sek. Somit war er in der U23 bester Fahrer, ein super Einstand in der Bundeswehrensportfördergruppe – in der Gesamtwertung war dies der 6. Platz im Canadier-Einer-Finale!

In den Tagen nach dem Wettkampf haben wir in den trainingsfreien Zeiten ein paar Ausflüge mit unserem Trainer Sören Kaufmann gemacht, Ausflugsziele, die man gesehen haben sollte, wenn man in Sydney war.

Ein Highlight war der WILD LIFE Sydney Zoo, ein echtes Tierabenteuer, das einem Australien und seine Bewohner näher bringt: pelzig und kuschelig oder giftig und gefährlich ...

Das australische Tierabenteuer befindet sich im Herzen der Stadt!

Im Hafengebiet von Sydney (Sydney Harbour oder Port Jackson) befindet sich auch das Opera House (Baujahr 1959-1973). Es zählt zum Unesco-Weltkulturerbe und ist ein begehrtes Fotomotiv ...

Die Sydney Harbour Bridge, bekannt durch das Feuerwerk bei der Eröffnungsfeier der Olympischen Spiele (Bauzeit 1923-1932), mit einer Gesamtlänge von 1.149 m, Breite 49 m, Höhe 134 m, und natürlich auch die Blue Mountains („Blaue Berge“ - Fläche 2.470 km²) durften nicht fehlen. Sie liegen ca. 60 km westlich von Sydney und wurden 2000 wegen ihrer Artenvielfalt und der Eukalyptusbäume zum Weltnaturerbe der UNESCO erklärt.

Wir möchten uns vor allem bei Kanu Schwaben Augsburg und dem Bayerischen Kanu-Verband bedanken, die maßgeblich daran beteiligt waren, uns durch ihre Unterstützung optimale Trainingsbedingungen in Penrith zu ermöglichen! Wir geben in 2014 unser Bestes ...

*Euer Flo(rian Breuer)
und Dennis (Söter)*

